



Bild: Carla Lührs

Beteiligung / Kooperation

Möglichkeiten

- **Mitarbeit:**
Wir freuen uns über aktive Helfer von Juni bis Ende September 2024
- **Sachspenden:**
Baumaterialien aller Art
- **Finanzierung:**
Direkt-Kredit: Um die immensen Zinsen der Banken zu umgehen, helfen sie uns mit möglichst vielen Privatkrediten. Fordern sie unsere Darlehensverträge an, mit individuell vereinbarten Rückzahlungskonditionen.
Schenkungen / Spenden: In allen Größen herzlich Willkommen!
Stiftungsgelder: Sind bei verschiedensten Stiftungen beantragt
Erbschaften: Wir arbeiten mit ihrem Geld für die Zukunft
Lottogewinn: Bitte beteiligen Sie uns an Ihren Lottogewinnen!

Das „Quellhofwunder“

Ziel = € 700.000

- Ein Wunder kann geschehen, wenn z. B.
- 700 Menschen bereit sind € 1.000,- zu investieren,
- Jeder es schafft in diesem Jahr 10 Menschen zu begeistern, jeweils € 100,- zu spenden.

Neues Dach – Neue Fassade

Spendenkonto Dach-/Fassaden-Sanierung
 Bank GLS Bank
 IBAN DE 72 4306 0967 0072 7955 00
 BIC GENODEM1GLS
 Wir freuen uns über jede Spende.



Der Quellhof e.V.

Die Idee – Ort für individuelle und soziale Entwicklung

- **Ich:** Wie bin ich, wie reagiere ich und was will ich eigentlich?
- **Du:** Wie ist der Andere, wie denkt er und wie kann ich mit ihm zusammen arbeiten?
- **Wir:** Was bringt uns Gemeinschaft, welche Formen sind zukunftsfähig und wie kann ich Gemeinschaft üben?
- **Umwelt:** Kann ich die Natur verstehen, wie lerne ich ihre Sprache und wie können wir »kollegial zusammenarbeiten«?

Wir sind kein Unternehmen

- Wir sind ein gemeinnütziger Verein in freier Trägerschaft, eine **NGO** und daher nicht gewinnorientiert.
- Der Quellhof gehört Niemandem persönlich, aber allen Gästen und Mitgliedern gemeinsam.
- Bisher kommen nur **10 %** unserer Einnahmen aus Spenden und Projektzuschüssen; der Rest wird erwirtschaftet.

Drei Häuser unter einem Dach

- Anthroposophisch orientiertes **Seminarhaus** mit Angeboten für ein vertiefendes natur-, sozial- und spirituell-übersinnliches Wahrnehmen.
- **Schullandheim** mit Angeboten für natur- und erlebnispädagogisch begleitete Klassenfahrten sowie Natur-Praktika (Seite 34-35).
- **Gastgruppenhaus** für Ihre Veranstaltung (Seite 33)

Ökologie

- Die Hackschnitzelheizung des Nachbarn schafft wohlige Hauswärme und warmes Wasser (93 % Öleinsparung; 680 Tonnen CO₂ in 15 Jahren).
- Wir bekommen unseren Strom von den Elektrizitätswerken Schönau (100 % Einsparung fossiler Brennstoffe; 165 Tonnen CO₂ in 19 Jahren).
- Durch die vegetarische Verpflegung in den letzten 30 Jahren habt Ihr uns geholfen 33% CO₂ einzusparen; 222 Tonnen CO₂.

Die Menschen

Susanne Bischoff (BFD-lerin), Sybille Eckart (Küchenleitung), Larissa Fischer (Hauswirtschaftsleitung, Küche.), Isolde Fütterer (Hauswirtschaft), Susanne Hahn (Büro, Anmeldung), Jule Jäger (Erlebnispädagogik, Organisation, Hauswirtschaft), Benjamin Jäger (Landschaftspflege), Sarah Kellogg (Schullandheim), Claudia Kosmalla (Hauswirtschaft), Elke Kühn (Kaufmännischer Bereich), Irmgard Kurz (Hauswirtschaft), Ursel Leitner (Hauswirtschaft), Elke Schultes (Hauswirtschaft), Markus Schumm (Haustechnik), Annemarie Thimm (Organisation, Vorstand, Erlebnispäd.), Jörg Thimm-Hoch (Vorstand, Natur- und Erlebnispäd., Haustechnik), Lilia + Marlene + Elin (Gästedienst), Lena + Bihma + Laurentia (Erlebnispäd. Mitarbeiter).



Liebe Menschen

Ihr haltet gerade unser neues Jahresprogramm in der Hand. Im kommenden Jahr wird der Quellhof e.V. 30 Jahre alt. Zu seinem Geburtstag möchten wir ihm ein neues Kleid schenken. Deshalb werden wir in 2024 unser Dach, die Fassade sowie die Fenster sanieren. Von Juni bis Oktober wird deshalb nur jeweils eine Wochenendveranstaltung stattfinden können. Es sind jetzt schon alle Schulklassenwochen vergeben.

Während der Sommermonate sind alle Helfer, die Lust haben bei der Sanierung mit anzupacken, herzlich willkommen. Bei Interesse meldet euch bei Sternia Thimm, BauhelferInnen@quellhof.de.

Neben der Bau-Arbeit bieten wir auch spannende Kulturangebote an:
Singshopping: mit Bossingers am 21.-23. Juni

Tanzworkshop: mit Hora fani

Open-Air Kino: jedes 2. Wochenende von Juni bis Oktober etc.

Bitte informiert euch über das aktuelle Baustellen-Kultur-Programm auf unserer Homepage.

Unser Jahresthema lautet: „Den Wandel durchwandeln!“

Auf allen Ebenen ist Transformation angesagt – im Persönlichen wie im Globalen. Wir dürfen unsere Potentiale entfalten und uns zum Himmel strecken, um den Herausforderungen im Innen wie Außen zu begegnen. Lasst uns den Sprung in eine neue Dimension wagen einsam und gemeinsam. Dazu möchten unsere Seminare Impulse geben.

Herzlich, Eure Quellhofgemeinschaft

Schreibweise:

Aufgrund der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf eine geschlechtsneutrale Schreibweise und bitten darum dass sich männlich/weiblich/divers gleichermaßen angesprochen fühlen.

Danke!

Wasserart – die Wasserausstellung

Wolfgang Böttcher (Atelier Wasserart) stellt phänomenale Wasserexperimente und außergewöhnliche Fotografien im Quellhof aus. Wir zwingen Wasser meist in unsere Formen – hier könnt Ihr erleben, welche Gestaltungskraft das Wasser aus sich selbst heraus entfaltet.... Wirbelstraße, Sandrippel, Flowforms, Standwirbel und Wellenkanal –lasst Euch überraschen.

Januar – Februar

21.01. 18-20 Uhr	Buchbesprechung: Ukraine / Thomas Mayer	11
02.02. – 04.02.	Bewusst Aufräumen / Petra Neisse	13
18.2. 18 Uhr	Benefizkonzert: Christian Jacobi	09
23.02. - 25.02.	Kraft der Gemeinschaft / Martin Derrez	16

März – April

02.03. 14-17 Uhr	Selber Hobeln können / J. Thimm-Hoch	28
15.03. - 17.03.	Erdenhüterschulung Teil I / Siri Trost	23
13.04. 17-20 Uhr	Lagerfeuer ohne Streichhölzer / J. Thimm-Hoch	30
20.04. 14-17 Uhr	Bienen halten / Christian Pauli	29
20.04. 10-15 Uhr	Faszination Zirkus / Jule Jäger	31
22.04. - 24.04.	Abschied, Trauer, Neubeginn / Waltraud Steiert	11
26.04. – 28.04.	Christliche Geomantie I / W. Schneider	25

Mai – Juni

01.05. 10-16 Uhr	Stressbewältigung im Wald / Sarah Kellogg	29
04.05 10-13 Uhr	Bumerangs & Luftspielzeuge / J. Thimm-Hoch	30
04.05 14-17 Uhr	Bumerang bauen / Jörg Thimm-Hoch	28
10.05. - 12.05.	Drei Vaterunser / U. Wendt	16
11.05. 10-15 Uhr	Ronja Räubertochter / Jule Jäger	31
17.05. - 19.05.	Manich.Pfingsttagung / A. Neider, M. Glöckler	17
18.05. - 19.05.	Übernachten draussen / J. Thimm-Hoch	31
27.05 – 31.05	Steinbildhauen: Woche / Klaus Hilsenbek	14
01.06. 10-13 Uhr	Sensen, Dengeln, Schleifen, Kurs I / J. Thimm-Hoch	28
01.06. 14-17 Uhr	Sensen, Dengeln, Schleifen, Kurs II / J. Thimm-Hoch	28
07.06. - 09.06.	Christliche Geomantie II / W. Schneider	26
15.06. 14-17 Uhr	Fluss, Wirbel, Tropfen ... / J. Thimm-Hoch	30
14.06. - 16.06.	Einf. Anth. Meditation / Hardorp, Meyer	20
21.06. - 23.06.	Wochenend-Sing-Workshop / K.+W. Bossinger	12
22.06., 19 Uhr	Nacht der Spirituellen Lieder / K.+W. Bossinger	12
28.06. - 30.06.	Der unsichtbare Mensch / K.+H-R. Studer-Senn	14

Juli – August

12.07. - 14.07.	Erdenhüterschulung Teil II / Siri Trost	23
19.07. - 21.07.	Klimawandel I / Buchmann, Schneider, Wendt	15

September – Oktober

06.09. - 08.09.	Erdenhüterschulung Teil III / Siri Trost	24
06.09. - 08.09.	Moralische Tech. I / Buchmann, Niedermeier	21
14.09. - 20.09.	Finnlandexpedition / L. Urebein, B. Wolf	32
27.09. - 29.09.	Christliche Geomantie III (Bad Urach) / W. Schneider	26
04.10. - 06.10.	Erdenhüterschulung Teil IV / Siri Trost	24
04.10. - 06.10.	Geistige Impulse I / Ilse Müller	17
06. 10. 14-17 Uhr	Schnitzen: Holz, Messer ... / J. Thimm-Hoch	29
11.10. - 13.10.	Moralische Tech. II / Buchmann, Niedermeier	21
11.10. - 13.10.	Schatten erlösen / J. Cernohorsky-Lücke	13
13.10. 10-17 Uhr	Wasserhüllen der Erde / Manfred Schleyer	10
14.10. 20 Uhr	Vortrag: Aufbäumen gegen die Dürre / Stefan Schwarzer	10
25.10. - 27.10.	Klimawandel II / Buchmann, Schneider, Wendt	15
31.10.- 02.11.	Christliche Geomantie IV (Aachen) / W. Schneider	27

November – Dezember

08.11. - 10.11.	Geistige Impulse II / Ilse Müller	17
09.11. 14-17 Uhr	Schmieden: Feuer, Eisen ... / J. Thimm-Hoch	29
22.11. - -24.11.	Moralische Tech. III / Buchmann, Niedermeier, Böttcher	21
06.12. - 08.12.	Wärmepumpen / Wolfgang Schneider	27

	Seite
Spendenaufwurf	2-3
Quellhof / Editorial	4-5
Jahres- und Themenübersicht	6-7
Benefizkonzerte	8-9
Vorträge / Tagesseminare	10-11
Vortrag: Aufbäumen gegen die Dürre / Stefan Schwarzer	10
Wasserhüllen der Erde / Manfred Schleyer	10
Buchbesprechung: Ukraine / Thomas Mayer	11
Abschied, Trauer, Neubeginn / Waltraud Steiert	11
Wochenendseminare: Lebenskunst	12-14
Wochenend-Sing-Workshop / Katharina u. Wolfgang Bossinger	12
Liederabend: Nacht der Spirituellen Lieder / K.+W. Bossinger	12
Bewusst Aufräumen ... / Petra Neisse	13
Die eigenen Schatten erlösen / Juliane Cernohorsky-Lücke	13
Steinbildhauen: Wochenkurs / Klaus Hilsenbek	14
Der unsichtbare Mensch / Katrin und Hans-Rudolf Studer-Senn	14
Wochenendseminare: Anthroposophie konkret	15-17
Klimawandel – Menschenwandel / Bildekräfte & Geomantie	15
Kraft der Gemeinschaft / Martin Derrez	16
Drei Vaterunser / Ulrike Wendt	16
Manichäische Pfingsttagung / Andreas Neider, Michaela Glöckler	17
Geistige Impulse, 2-teilig / Ilse Müller	17
Ausbildungen	18-27
Ausbildung Bildekräfteforschung / Markus Buchmann	18
Jugendkurs Bildekräfteforschung / U. Wendt, M. Buchmann	18
Spirituelle Schulung / Dirk Kruse	19
Spirituelle Organisationsentwicklung / Dirk Kruse	19
Anthroposophische Meditation / A. Hardorp, Th. Mayer	20
Jahreskurs: Gewaltfreie Kommunikation / Gabriela Reinwald	20
Moralische Technik / M. Buchmann, J. Niedermeier, E. Böttcher	21
Erdenhüter-Schulung (4-teilig) / Siri Trost	22-24
Christliche Geomantie (4-teilig) / Wolfgang Schneider	25-27
Wärmepumpen / Wolfgang Schneider	27
NaturSchule	28-31
Sensen, Dangeln, Schleifen / Jörg Thimm-Hoch	28
Selber Hobeln können / Jörg Thimm-Hoch	28
Bumerang bauen / Jörg Thimm-Hoch	28
Schmieden erproben / Jörg Thimm-Hoch	29
Schnitzen: Holz, Messer und Schleifstein / Jörg Thimm-Hoch	29
Stressbewältigung im Wald / Sarah Kellogg	29
Bienen halten / Christian Pauli	29
Lagerfeuer machen ohne Streichhölzer / Jörg Thimm-Hoch	30
Bumerangs – und andere Luftspielzeuge / Jörg Thimm-Hoch	30
Fluss, Wirbel, Tropfen: Wasser verstehen / Jörg Thimm-Hoch	30
Mütter + Töchter: Faszination Zirkus / Jule Jäger	31
Auf den Spuren von Ronja Räubertochter / Jule Jäger	31
Väter und Kinder: Übernachten draußen / Jörg Thimm-Hoch	31
Expedition	32
Finnlandexpedition: Abenteuer Wildnis / L. Urebein, B. Wolf	32
Gästeseite: Tagungshaus Quellhof	33
Klassenfahrten	34-35
DozentInnen	36-37
AGBs	38-39



Benefizkonzertreihe zur Finanzierung der Dach- und Fassadensanierung

**Eintritt auf Spendenbasis.
Alle Spenden kommen zu
100 % der Dachsanierung zugute!
Ziel: 700.000 Euro**

Martin Jacobi

Musik der Stille

Federico Mompou (1893-1987), ein katalanischer Komponist, schuf 28 Klavierstücke die er Musica Callada betitelte, ein Terminus, den man als „Klänge der Stille“ oder „Musik des Schweigens“ übersetzen kann. Mit seiner eigenständigen und mit der keines anderen Meisters des 20. Jhds. vergleichbaren Harmonik, bleiben seine Stücke beim Zuhörer in Herz und Sinnen „hängen“.

Einige dieser Stücke und andere Komponisten (Skrjabin, Schubert, Chopin, Debussy, Mussorgskij) werden in dieser Stunde zu hören sein.

Zum Künstler: Pianist und Dirigent Martin Jacobi, Jahrgang 1958, spielt ausschließlich „432Hz-Musik“

Sonntag, 10. Dezember 2023, 18 Uhr

MORE or LLESs...



Christian Jacobi

Klavierkabarett mit Stücken von Bodo Wartke

Christian Jacobi versteht in unnachahmlicher Weise die Lieder und Arrangements von Bodo Wartke zum Besten zu geben.

Bodos Lieder decken eine Vielfalt an Themen ab – von verspielten Reim-Etüden über komplexe Liebeslieder bis hin zu politischen, gesellschaftskritischen Chansons.

Bodo Wartke ist ein deutscher Musikkabarettist, Liedermacher und Schauspieler.

Zum Künstler: Christian Jacobi, geb. 1992, FWS Schopfheim, Landwirtschaftslehre 2013-15.

Sonntag, 18. Februar 2024, 18 Uhr

More or LLESs

Emotions pur

Wer sie nicht kennt – muss sie erleben. Eine Gruppe musikbegeisterter Menschen, die sich gesucht und gefunden haben. Mehrstimmiger Gesang von Susanne, Emelie und Luisa, sowie Lorenza und Momo. Gekonnt instrumental umrahmt und begleitet von Alexandra und Sebastian. Das Repertoire setzt sich aus Cover-Versionen in fremd- oder eigenen Arrangements und Eigenkompositionen zusammen.

Konzert-Termin 2024 wird auf der Homepage veröffentlicht

Hora fani

Tanz- und Liederabend

Hora Fani ist eine lockere Musikerbegegnung zwischen Menschen aus verschiedener musikalischer Herkunft: Laien, Studierende, Klassiker und Liedermacher, Jazzmusiker und Musiklehrer.

Ihr Programm setzt sich zusammen aus Musik vom Balkan, sowie Rhythmen und Melodiösität der Bal-Folk Musik Westeuropas und eigenen Liedern mit deutschen Texten.

Konzert-Termin 2024 wird auf der Homepage veröffentlicht



Autorenvortrag: Aufbäumen gegen die Dürre

Wasser pflanzen –

Wie Pflanzen den Regen machen und das Klima kühlen

Alle reden von CO₂, dabei sind Dürren, Hitze und Fluten auch Folge von Landschaftszerstörungen. Asphalt und nackter Ackerboden heizen sich viel stärker auf als Wald und Wiesen, entwässerte Moore und schwindende Vegetation kühlen nicht mehr, Regen wird ohne aufsaugende Böden zur Sturzflut. Die Lösung: Wasser wieder in der Landschaft speichern, Böden und Wasserkreisläufe regenerieren und durch mehr Vegetation die Umgebung kühlen. Das schützt das Klima vor Ort, ohne dass man darauf warten muss, dass die nächste Klimakonferenz endlich Ergebnisse bringt.

Montag, 14. Oktober, 20 Uhr

Mit Stefan Schwarzer

Richtsatz: € 10,- bis € 20,-

Tagesseminar: Die Wasserhüllen der Erde

Wie geschieht Klimawandel und was können wir tun?

Wir wissen heute sehr genau um die Veränderungen der Natur, des Klimas, der Städtelandschaften und der Ackerböden. Viele dieser Prozesse werden durch das Wasser vermittelt oder betreffen die Wasserströme selbst: Meeresströmungen, Trockenheiten oder Starkregen. »Klimawandel ist Wandel durch Wasser«. Einige der wesentlichen Veränderungen sollen in Übungen und Experimenten dargestellt werden, mit der Frage: Was treibt diese Prozesse jetzt und in Zukunft an? Was können wir tun – ist eine zukunftserschöpfende Tätigkeit mit der Natur und Gaia unabdingbar? Dazu werden wir Versuche machen mit Präparaten und dem Potenzieren: Lassen sich Erdheilmittel schaffen?

Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr – 17 Uhr

Mit Manfred Schleyer

Preis: € 110,- / Erm. € 90,-



Buchbesprechung **„Wahrheitssuche im Ukraine-Krieg – Um was es wirklich geht“**

Mit dem Autor Thomas Mayer

Dieses Buch ist eine sorgfältig recherchierte und umfassende Tatsachensammlung zum Ukraine-Krieg. Wie ist der Konflikt historisch entstanden? Mit welchen Weichenstellungen wurde auf den Krieg hingesteuert? Um was geht es wirklich? Wie haben die Ukraine, die USA, die NATO und Russland die Eskalations-Spirale angetrieben? Es geht nicht darum, wer „gut“ oder „böse“ ist, wer „gewinnt“ oder „verliert“. Es geht darum, die Zusammenhänge zu verstehen. So entsteht der Raum für einen Dialog hin zum Frieden.

Sonntag, 21. Januar, 18 - 20 Uhr/ Richtsatz:€ 10,-

Mit Thomas Mayer (Meditationslehrer, Autor, „Demokratie-Aktivist“)

Abschied – Trauer – Neubeginn

Seminar für Menschen die mit Trauernden arbeiten

Wir erarbeiten in diesem Seminar mit Ritualen, Aufstellungsarbeit und Gestaltung eines Mandalas an Prozessen des Abschiednehmens, der dazugehörigen Trauer und Neufindung.

Defizite in der Trauerphase, wenig Kommunikation durch Angst und Neues Erleben nach Tod eines wichtigen Menschen brauchen Unterstützung und Aufmerksamkeit für eine neue Gestaltung des Abschiedes, der gelebten Trauer und eines sinnvollen Neubeginns.

Fragen wie:

- Wie begleite ich Trauernde und deren Verlusterfahrung?
- Wie gestalte ich in Familiensystemen Abschiedsprozesse bis zum Neubeginn?
- Wie kann ich in der Gruppe eine ganz persönliche Lösung für diesen Prozess finden!

Schön wäre es wenn wir eine Ausrichtung für dieses Thema suchen und eine noch nie dagewesene Möglichkeit finden.

Montag, 22. April, 13.00 Uhr bis Mittwoch, 24. April, 14 Uhr

Mit Waltraud Steiert

Preis:€ 310,- / Erm. € 280,- + 2 Tagessätze (ÜN + VP)



Singen verleiht der Seele Flügel

Wochenend Sing-Workshop

In diesem Sing-Workshop wollen wir Leichtigkeit, Atemweite und Momente des Glücks erleben, indem wir durch heilsames Singen ein Feld der Verbundenheit und des Eintauchens in den gegenwärtigen Moment erschaffen. Besonders wenn Du denkst, Du kannst nicht singen bist Du bei uns richtig: alle Stimmen sind willkommen. Und wir singen nach dem Motto: Es gibt keine Fehler, nur Variationen. Du kannst Dich in ein Klangbad begeben, das einmalig sein wird. Einfache heilsame Lieder, Meditationen, spielerische Stimm-Lockerungs-Übungen und das Geschenk des Besungen-Werdens wirst Du genießen. Lass uns singend das Leben feiern!

Freitag, 21. Juni, 18.30 Uhr bis Sonntag, 23. Juni, 14 Uhr

Mit Katharina und Wolfgang Bossinger

Seminarpreis: € 240,- / Erm. € 210,- + 2 Tagessätze (ÜN / VP)

Nacht der spirituellen Lieder

Singen für den Frieden

In vielen Städten Deutschlands gibt es seit einiger Zeit ein wunderbares Ereignis: Die „Nacht der Spirituellen Lieder“. Dabei treffen sich Menschen, um gemeinsam einfache Lieder aus verschiedenen spirituellen Traditionen der Weltkulturen zu singen. Es geht darum, durch hingebungsvolles Singen unsere Herzen zu öffnen und gemeinsam ein Fest des Friedens und gegenseitiger Verbundenheit zu feiern. Die Liedtexte sind kurz und die Melodien eingängig, sodass jede/r gleich mit einstimmen kann. Singerfahrung und Notenkenntnis sind nicht nötig.

Samstag, 22. Juni, 19-21 Uhr

Mit Katharina und Wolfgang Bossinger

Preis: € 15,- / Erm.: € 10,- / Treffpunkt: Pavillon am Quellhof



Bewusst Aufräumen – Bewusst Werden – Bewusst Sein

Die Kunst des Aufräumens

Unsere Wohnräume sind der manifeste Ausdruck unserer Seelen- und Bewusstseinsräume. In ihnen zeigen sich unser Leben, unsere Sehnsüchte und Hoffnungen, unsere Kraft und Freude. Gelebtes und Ungelebtes. Unverarbeitetes im Leben zeigt sich oft in Missstimmungen, Krankheit, Unzufriedenheit, schwierigen Beziehungsstrukturen etc.

In den Wohnräumen wachsen die Stapel, wächst das Chaos und es fällt uns schwer, in eine Ordnung zu kommen.

In diesem Seminar geht es vorrangig um die inneren Räume und die Prozesse, die das Lebendigwerden, das Bewusstsein unterstützen und das Aufräumen erleichtern können, also Klärung bringen.

Es geht um Verdauen, Loslassen und Behalten, Leben und Sterben, Freude und Mut, Wertschätzung und Dankbarkeit, Verbindung und Kontakt. Aus diesem Prozess heraus, ist es möglich eigene Aufräumideen zu entwickeln, sich von anderen Teilnehmern und meiner Erfahrung inspirieren zu lassen.

Freitag, 2. Februar, 18.30 Uhr bis Sonntag, 4. Feb., 14 Uhr

Mit Petra Neisse Preis: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessätze (ÜN + VP)

Die eigenen Schatten / Doppelgängeranteile erlösen

Für ein gelingendes Leben

Es gibt unerlöste Anteile in uns, die unser Leben und Zusammenleben erschweren, die unser eigentliches Potential „überschatten“ und uns daran hindern, der zu sein, der wir sein könnten. Selbst wenn wir unsere Schattenanteile erkannt und benannt haben (z.B. der Aufbrausende, die Chaotische, die Perfektionistin, der Kritiker, das Opfer ...) kommen wir diesen Schatten unserer Selbst nicht mit guten Vorsätzen und Willenskraft bei. Denn der Schatten will nicht nur erkannt und benannt, sondern aus der Rolle als „Lebensretter“ erlöst werden. Dafür müssen wir aber bis zu dessen Entstehung in diesem- oder auch in einem früheren Leben zurückgehen und auch unsere Ahnen mit einbeziehen.

Als Instrument dient uns hierbei die Aufstellungsarbeit auf geisteswissenschaftl. Grundlage. Begleitet von Übungen erfolgt im Seminar eine Vertrauensbildung, eine Einführung zur Schattenthematik, Ausarbeiten der eigenen Schatten, Erlösungsarbeit von pers. Schatten der Teilnehmer, sowie einem Schatten aus dem Kollektiven Feld.

Freitag, 11. Oktober, 18.30 Uhr bis Sonntag, 13. Oktober, 14 Uhr

Mit Juliane Cernohorsky-Lücke / Preis: € 240,- / Erm. € 210,- + 2 TS



Steinbildhauen

Wochen-Kurs für Anfänger und auch Fortgeschrittene

In diesem Kurs werden Arbeitsweisen in der sogenannten griechischen Methode im Steinbildhauen vermittelt. Es wird in Marmor gearbeitet und jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer sucht sich aus einem Angebot an Marmorsteinen den zu ihr oder ihm passenden Stein aus und bearbeitet diesen mit dem Spitz und Zahneisen. Es wird der ideale Standpunkt gesucht, Flächen organisch vertieft und Erhöhungen betont sowie die Oberflächen mit unterschiedlichen Strukturen bearbeitet. Es überwiegt die Arbeit von Hand im Dialog am Stein.

Seit vielen Jahren arbeite ich neben meinem Beruf mit unterschiedlichen Gesteinsarten meist mit Marmor sowohl in Kursen in Italien bei Carrara als auch im Hinterland vom Bodensee und es sind in dieser Zeit eine größere Anzahl von kleineren aber auch größeren Skulpturen entstanden. Diese sind in Ausstellungen zwischen Vulkaneifel, über Frankfurt und im Raum Stuttgart sowie im Bodenseegebiet zu sehen gewesen.

Die Arbeit bedeutet für mich, sich immer wieder auf neue Entwicklungsprozesse einzulassen. Bei der Bearbeitung gilt es den Schwerpunkt, die Raumes Richtung, die Ausformung und Oberflächengestaltung in einem Prozess zu finden.

Montag, 27. Mai, 16 Uhr bis Freitag, 31. Mai, 14 Uhr
Mit Klaus Hilsenbek / Preis: € 450,- / Erm. € 410,- + 4 Tagessätze

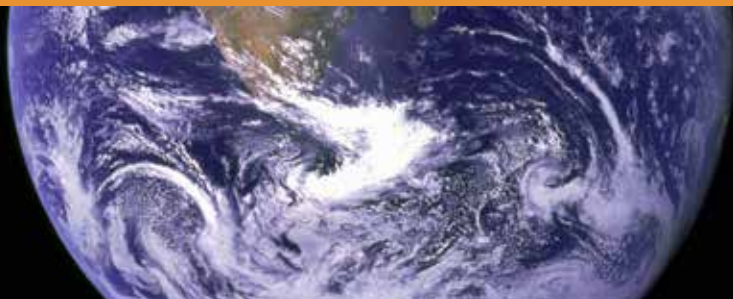
Der unsichtbare Mensch in uns

Eine spirituelle Physiologie des Ich als Grundlage zum Verständnis von Gesundheit und Krankheit

Die menschenkundlichen Betrachtungen zum Thema werden begleitet von Wahrnehmungsübungen entsprechend der Wirksamkeit der Ichströme des unsichtbaren Menschen in uns. Dies auch im Hinblick auf konstitutionelle Einseitigkeiten und verschiedene Krankheitsgruppen. Literatur: R.Steiner, GA 130, Vortrag 1.10.1911GA 129, Vortrag 25.8.1911 und Kathrin Studer-Senn, Der unsichtbare Mensch in uns (Studien u. Übungen)

Freitag, 28. Juni, 18.30 Uhr bis Sonntag, 30. Juni, 14 Uhr
Mit Kathrin und Hans-Rudolf Studer-Senn
Preis: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessätze (ÜN + VP)

Bitte Eurythmieschuhe mitbringen.



Klimaseminar I: Erderwärmung, Menschendenken und Kohlendioxid

Eine kleine Alchemie der Klimakrise

Die übermäßige Erwärmung der Erde ist ein Zeichen, dass die Natur die Folgen menschlichen Handelns nicht mehr integrieren kann. Anhand der Kohlenstoffkreisläufe kann die Wechselbeziehung zwischen Mensch und Natur auf Stoffebene gut dargestellt werden. Doch um die intimeren Verhältnisse offenzulegen, die in der vielschichtigen Beziehung von Mensch und Natur wirken, braucht es ein subtileres, feineres Verständnis. Die Bildekkräfteforschung richtet die Aufmerksamkeit auf die lebendigen Zusammenhänge hinter den Substanzen wie Kohlen- und Sauerstoff, die Geomantie erforscht die Einbettung des ganzen Menschen in die Erdenwelt. Zusammengenommen vermögen sie ein erweitertes Verstehen der Klimakrise anzuregen, das die seelisch-geistigen Dimensionen von Erde und Mensch miteinbezieht.

Im Seminar wollen wir in drei Schritten arbeiten:

Wahrnehmungsübungen im Lebendigen und in den seelischen Landschaften erschließen neue Beziehungen zur Erde. Einblick in die Forschungsarbeit zur «Alchemie der Klimakrise» erweitern das Verständnis und verlebendigen das Denken und Fühlen über Mensch und Welt. Im dritten Schritt sind alle aufgerufen, die Folgen aus dem Erarbeiteten aktiv zu ergreifen und Ideen für individuelle und gemeinschaftliche Handlungsoptionen zu entwickeln.

Klimaseminar II: Klimakrise – Erdenwandel

Für junge Menschen, die einen neuen Ansatz suchen

Die Erde ruft um Hilfe – die Natur kann die Folgen unserer Taten nicht mehr integrieren. Als individueller Mensch möchte ich zunächst daran verzweifeln, denn so vieles ist zu tun, was oft nicht in meinem Handlungsbereich zu liegen scheint.

Mit einem Einblick in die Forschungsarbeit zur «Alchemie der Klimakrise» wollen wir versuchen, durch Wahrnehmungsübungen den Zusammenhang des Menschen mit der Natur tiefer zu verstehen und daraus neue Ideen und Optionen zu entwickeln, wie wir durch einen bewussten Umgang mit unserem Menschentum der Not der Erde wach, hilfreich und wirksam begegnen können. Dabei können Wege aufleuchten, die die herrschende Trennung des Menschen von der Natur, beginnen aufzulösen.

Freitag, 19. Juli, 18.30 Uhr bis Sonntag, 21. Juli, 14 Uhr

Freitag, 25. Oktober, 18.30 Uhr bis Sonntag, 27. Okt., 14 Uhr

Mit M. Buchmann, W. Schneider, U. Wendt, J. Thimm-Hoch, A. Thimm

Preis: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessätze (ÜN + VP)



Kraft der Gemeinschaft

Frei gebildete spirituelle Kreise als moderne Mysterienstätten

Besonders im Hinblick auf die erschütternden globalen Herausforderungen unserer Zeit sehnen sich viele Menschen nach einer neuen Art von Gemeinschaften: Solchen, die ganz auf die freie, verantwortliche Individualität des Einzelnen gebaut sind. Gemeinschaften, die zu einer Geschwisterschaft reifen können, in der sich jeder gesehen, gewürdigt fühlt und über denen sich der Himmel öffnet, die Geistimpulse schenkend, derer wir zur Erfüllung unserer Aufgaben bedürfen. Gemeinschaften, die eine Kraft entfalten können, welche die Summe der Einzelkräfte bei Weitem übersteigt.

Forschend, übend, staunend werden wir uns in die Geheimnisse und Lebensbedingungen solcher Kraftkreise hineinleben und, wenn wir möchten, zu Keimespflägern eines wesentlichen Zukunftsimpulses werden.

Freitag, 23. Februar, 18.30 Uhr bis Sonntag, 25. Februar, 14 Uhr
Mit Martin Derrez / Preis: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessätze

Drei Vaterunser

Quellen des Menschseins

Das Vaterunser gilt als das größte, tiefste Gebet des Christentums. Seit zwei Jahrtausenden werden die von Christus gegebenen Worte von Menschen gebetet und als wirksam erfahren. Der Gedankeninhalt des Vaterunser ist, laut Rudolf Steiner, „ein so gewaltiger, dass er in keiner Sprache auch nur irgendwie Einbuße erleiden könnte.“ Gleichzeitig sind mit dem Vaterunser auch Erkenntnisfragen verbunden. Denn – wieder Steiner: „Das Vaterunser enthält ... die ganze theosophisch-anthroposophische Weisheit über den Menschen.“ Drei Versionen sind in der Anthroposophie bekannt: Der vertraute Bibeltext, das „makrokosmisch“ genannte Vaterunser aus dem „Fünften Evangelium“ und ein esoterisches „Apostel-Vaterunser“. In der inneren Arbeit können sie als ein Dreischritt erfahren werden: Als Bitte, Umwendung und Ermächtigung. Darin liegt ein innerer Entwicklungsprozess verborgen, und auch ein neuer Zugang zu großen und aktuellen Menschheitsfragen wie der Vergebung und des Umgangs mit dem Bösen.

Im Seminar wollen wir uns durch inhaltliche, meditative und eurythmische Arbeit die tieferen Schichten dieser Vaterunser erschließen und die Kraft ihrer Worte individuell und in ihrer Weltwirksamkeit zugänglich machen.

Freitag, 10. Mai, 18.30 Uhr bis Sonntag, 12. Mai, 14 Uhr
Mit Ulrike Wendt/ Preis: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessätze (ÜN + VP)



Manichäische Pfingsttagung

Der Manichäismus und seine Bedeutung für Gegenwart und Zukunft

Mit Andreas Neider und Michaela Glöckler haben wir zwei besondere Manichäismuskenner gewinnen können. Ihre vier Vorträge behandeln sowohl die historischen Ursprünge und Entwicklungen des Manichäismus wie auch deren Bedeutung für die Anthroposophie und für die Zukunft der Menschheit. Eurythmie, Singen und Workshops vertiefen die Inhalte. Zum Inhalt: Der Manichäismus – eine frühchristliche Strömung besonderer Prägung - war eine der einflussreichsten und umstrittensten religiösen Bewegungen der nachchristlichen Zeit. Begründet im 3. Jhd. durch Mani (216-276), wurde er seitens der persischen Zoroaster-Priesterschaft verketzert. Der Kirchenvater Augustinus (354-430), bekämpfte ihn, obwohl er selber lange Zeit Anhänger des Manichäismus war. Spätere religiöse Bewegungen des Mittelalters, folgten den manichäischen Lehren.

Die Vortrags-Themen im Überblick: **A. Neider:** 1 Mani und die Entstehung des Manichäismus 2 Die Verketzerung des Manichäismus durch Augustinus, die Katharerbewegung und die Gralsströmung; **M. Glöckler:** 3 Mani, sein Verhältnis zum Bösen und seine Bedeutung für die Zukunft der Menschheit 4 Verhältnis der manich. Geistesströmung zur anth. Bewegung.

Freitag, 17. Mai, 18.30 Uhr bis Sonntag, 19. Mai, 18 Uhr

Mit Andreas Neider, Michaela Glöckler (Dornach/CH) u. Mitwirkende

Preis: € 240,- / Erm. € 210,- + 2 Tagessätze (ÜN + VP)

Geistige Impulse und ihr Weg zur Erde ...

2- teilige Seminarreihe

Involution: Welche Kräfte formen die Suche einer Künstlergeneration?

Teil I: Welche Impulse bewegen den einzelnen Menschen und welche finden sich in der Gesellschaft? Diese mitzuerleben und begreifen zu lernen, ermöglichen uns die Künstler durch ihre Bilder, Plastiken und ihre Lyrik.

Evolution: Wie machen sich die Geistestriebe bemerkbar im individuellen Menschen und im Sozialen?

Teil II: Welche Spannungsfelder brechen innerlich auf im Umgang mit mir selbst? Was geschieht in unseren Lebensbereichen und im sozialen Miteinander? Wie betrifft dies unsere Eigenverantwortung als Mensch in der Zeit.

Freitag, 4. Oktober, 18.30 Uhr bis Sonntag, 6. Oktober, 14 Uhr

Freitag, 8. November, 18.30 Uhr bis Sonntag, 10. November, 14 Uhr

Mit Ilse Müller / Preis: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessätze (ÜN + VP)



Ausbildung: Bildekräfteforschung – 2024/25 **Wahrnehmen und Forschen im Übersinnlichen**

Für Menschen, die einen praktischen spirituellen Zugang zur lebendigen, beseelten und durchgeistigten Welt suchen und die sich dadurch einstellenden Erfahrungen und Fähigkeiten in ihren Alltag integrieren möchten.

Ziel: Um einen Blick hinter die sinnenfällige Natur werfen zu können, brauchen wir entsprechende Wahrnehmungsorgane. Jeder kann diese Organe ausbilden. Der systematische Aufbau, die methodischen Grundlagen und praktischen Übungen haben ein selbstständiges Erkennen im Ätherischen und Astralen zum Ziel.

Methodische Schwerpunkte: Verwandlung von Denken, Fühlen und Wollen – Besonderheiten des imaginativen Wahrnehmens – Die Bedeutung des Ich bei Wahrnehmungs- und Erkenntnisprozessen – Sicherheit und Schwierigkeiten im übersinnlichen Wahrnehmen.

4 Basismodule 2024/25: Bedeutung von Denken, Fühlen, Wollen – Welt des Ätherischen und Astralen – 4 Ätherarten - Gestenkunde

4 Aufbau module 2025: Planetenkräfte, Tierkreiswirken – Bildekräfte in Mensch und Technik – Substanzprozesse, Präparate

Ausbildungstermine: 26.-28.1.24 / 22.-24.3.24 / 7.-9.6.24

Kursleiter: Markus Buchmann, Dorian Schmidt u. a.

Kursgebühren: Basiskurs € 900,- | Aufbaukurs € 1.000,-

zzgl. je 2 Tagessätze pro WoE | € 100,- Rabatt bei Gesamtbuchung!

Welterkenntnis – Selbsterkenntnis

Ein Ausbildungskurs für junge Menschen: Meditation, Bildekräfteforschung und Eurythmie als Instrumente innerer Schulung

Seit 2018 gibt es auf dem Quellhof eine Kursreihe, die sich an junge Menschen wendet. Denn viele von ihnen machen heute innere und äußere Erfahrungen, die eine rein materialistische Sicht auf Erde und Mensch in Frage stellen. In ihnen lebt eine innere Sicherheit, dass alles einen spirituellen Grund in sich trägt. Im Kurs entwickeln wir die Instrumente und Begriffe, um diese Erfahrungen einzuordnen, zu verstehen und sinnvoll zu erweitern.

Die Bildekräfteforschung hat einen meditativen Übungsweg entwickelt, der durch die Erkundung und Schulung von Denken, Fühlen und Wollen die Wahrnehmung feinerer Kräfte (Bildekräfte) in der Natur und im Menschen möglich macht.

Aktueller Kurs mit Markus Buchmann und Ulrike Wendt seit September 2023. Ein Dazukommen ist nur in Ausnahmefällen möglich.



Spirituelle Schulungsseminare

Mehrfähriger individuell-gemeinschaftlicher Schulungsweg

- Einrichtung und Entfaltung eines vertieften geistigen Schulungsweges auf Grundlage der Anthroposophie
 - Charakterstärkung und Seelenverfeinerung und -stabilisierung
 - Hochdifferenzierte Wahrnehmungsvertiefung von Phänomenologie, Imagination, Inspiration und Intuition
 - Moralische Geistwesenbeziehungspflege
 - Individuelle Findung des ureigenen Zugangs und karmischen Auftrages und Weg-Ausgestaltens
 - Fortwährender Gemeinschafts-Austausch und Sich-Begleiten
- Viele Menschen wünschen sich eine nachhaltige Vertiefung ihres geistigen Weges und gemeinschaftlichen Austausch. Dazu wird oft eine profundere meditative Wahrnehmungsfähigkeit und ein Beziehungsfinden zu vertrauensvollen Geistigen Wesen angestrebt. Diesen Anliegen soll mit einer längeren übungsreichen Schulung entsprochen werden. Um ausreichende Tiefe und Gewohnheitsbildung zu erreichen, ist der Seminarreigen mit halbjährlichen Treffen (über 3 J.) angelegt. Zwischen den Treffen wird rhythmisch mit Übungen und Austauschgruppen vor Ort oder per Telefon gearbeitet.

Mit Dirk Kruse: Gastdozenten und Ortswechsel nach Bedarf
Laufende Schulung: Neueinstieg nur ausnahmsweise möglich.

Spirituelle Organisationsentwicklung

Dirk Kruse führt anhand von Übungen in wesentliche Themengebiete der spirituellen Sozialgestaltung und Organisationsentwicklung ein. Wie: Meditative Kommunikation, Seelisches Beobachten, »Umgekehrter Kultus«, Geistquellen und Inspirationswanderungen in der Natur.

Basiskurs: Einführungswochenende + 3 Wochenenden 2025
Preis: € 1000,- / Erm. € 900,- + 2 Tagessätze / Aufbaukurs: 4 WE 2026

Themen und Termine – Basiskurs 2025

I. Überblick Spirituelle Organisationsentwicklung, Diagnostik für soziale Organismen; II. Übersinnliche Wahrnehmungsschulung – Anth. Med.; III. Moderation – Presencing, IV. Soziales Heilen – Soziale Kunst

Aufbaukurs: 4 Wochenenden in 2026

Gestaltung spiritueller Gemeinschaftsformen, Struktur- und Leitbildarbeit, Projektmanagement, Konfliktmanagement,

Abschlussarbeiten. www.spirituelleorganisationsentwicklung.com

Ich bin mit Gott
Ich bin in Gott



Einführung: Anthroposophische Meditation

»Verbindung mit dem höheren Selbst«

Sie erhalten einen guten Einblick in die anthroposophische Meditation. Das Seminar dient zudem als Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Schulung.

Freitag, 14. Juni, 18 Uhr bis Sonntag 16. Juni., 14 Uhr

Mit Agnes Hardorp und Thomas Mayer

Preis € 225,- / Erm. € 195,- + 2 Tagessätze (ÜN + VP)

Schulung in vier Blockseminaren in 2025

Werde, wer Du bist – ein gemeinsamer Meditationsweg

Viele Menschen haben das Bedürfnis, das Meditieren zum festen Bestandteil ihres Alltags zu machen. Doch zusammen mit Anderen ist es viel leichter. In den Wochenendseminaren stehen praktische Übungen mit anschließendem Erfahrungsaustausch im Zentrum.

Wir meditieren auf westliche Art, auf Basis der Anthroposophie.

Der Körper und die Bewegung werden durch Alexander-Technik und Eurythmie miteinbezogen. Nachmittags betätigen wir uns künstlerisch oder gehen in die Natur, um eine Anbindung an die Elementarwesen zu finden. Es finden auch biografische Meditationsübungen statt, als Hilfe zur Lebensorientierung.

Termine und Themen der Blockseminare ab Herbst 2024
auf unserer Homepage

Weitere Infos unter: www.anthroposophische-meditation.de

Jahreskurs: Gewaltfreie Kommunikation

Kommunikation auf Augenhöhe / 13 Tage / 4 Module

Inhalt 13 Intensivtage, Erlebnispädagogische Einheiten – Videokonferenzen zur Betreuung von 4er-Kleingruppen.

Anmeldung für 2025 bei Gabriela Reinwald, Telefon 0151 40703963

E-Mail g.reinwald@web.de

weitere Informationen auf der Homepage: www.gfk-akademie.eu



Die Ätherarten als Grundlage einer zukünftigen moralischen Technologie

Eine Hinführung an die Stradertechnik in 3 Seminaren

I. Wahrnehmen im Ätherischen für eine zukünftige moralische Technologie

Im einführenden Seminar werden die Grundlagen einer nachvollziehbaren und wiederholbaren Methodik der Wahrnehmung im Ätherischen erarbeitet. Die Wahrnehmung erfolgt sowohl am eigenen Ätherleib sowie an Substanzen, die eine Differenzierung der vier Ätherarten ermöglichen.

Begleitend dazu werden grundlegende Schritte in der bisherigen Technologieentwicklung dargestellt und darauf aufbauend Wege in eine moralische Technik, in welcher das Zusammengehen von Mensch und Technologie vom Menschen her gedacht wird.

Freitag, 6. September, 18.30 Uhr bis Sonntag, 8. September, 14 Uhr

II. Moralische Technik: Die Führungsgeräte u. der menschliche Ätherleib

Im zweiten Seminar werden die von strader:tech entwickelten Führungsgeräte vorgestellt. Durch sie wird ein Ansatz erarbeitet, die Bewegungen im Lebendigen differenzierter zu führen. Das im ersten Seminar erarbeitete methodische Vorgehen soll helfen, die Wirkprinzipien der Geräte im Ätherischen wahrzunehmen und zu verstehen. Hierfür werden die Komposition und die Wirkungsweise von zwei der Führungsgeräten untersucht sowie die Interaktion dieser mit dem Menschen. Aus den Veränderungen im Lebendigen erschließen sich Möglichkeiten der individuellen Führung einer jeweiligen Ätherart.

Freitag, 11. Oktober, 18.30 Uhr bis 13. Oktober, 14 Uhr

III. Moralische Technik: Strader-Apparat – die Grundapparatur und die neuen Ätherkräfte

Im dritten Seminar steht die Grundapparatur (Strader-Apparat) im Mittelpunkt. Dazu erfolgt am Samstag eine Exkursion zum aktuellen Standort von strader:tech in Stuttgart.

Die Demonstration der Apparatur wird durch das dazugehörige Thema der neuartigen Phänomene im Ätherischen der Erde (Wiedererscheinen des Christus im Ätherischen) begleitet und zeigt wie sie aufzufinden sind.

Freitag, 22. November, 18.30 Uhr bis Sonntag, 24. November, 14 Uhr
 Mit Jan-Gabriel Niedermeier und Esther Böttcher, www.strader.tech
 Markus Buchmann, Gesell. für Bildekräfteforsch. www.bildekraefte.de
 Preis pro WE: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessätze (ÜN + VP)



ErdenHüter-Schulung an 4 Wochenenden Mit Ines Siri Trost

Erdenhüter sein und werden

Einladung zur Schulung

Wir sind eingeladen, unsere ureigene Bestimmung zum Erdenhüter und zur Erdenhüterin im Licht der neuen Zeit wieder ganz bewusst zu ergreifen. Wir sind eingeladen, diese unsere Fähigkeiten wieder zu erwecken und ins Leben zu bringen. Das führt dazu, selbst an die eigenen Wurzeln zu gehen, den eigenen Ursprungsstrom wieder zu erkennen und sich ihm erneut anzuschließen nach jahrtausendelangem Narkoseschlaf.

Es hat weiterhin damit zu tun, uns unsere kosmische Dimension wieder zu holen, die uns vernebelt, blockiert oder sogar genommen wurde. Diese Dimension, in der wir eins sind mit dem Atem von Mutter Erde und ihrer Seele Gaia, die bis zu den Sternen atmet, lässt uns unsere eigene Unendlichkeit und Unsterblichkeit wieder erkennen und das individuelle Eigensein innerhalb einer kosmischen Gemeinschaft der Liebe und des Lichtes.

Wer die Erdenerschulung geht, weiß, wie vollkommen diese Schöpfung ist und dass jeder Mensch hierin seinen Anteil hat innerhalb der täglichen Neuschöpfung. Wir Menschen kennen die Herzenssprache des Schöpfers, denn sie ist uns in unser eigenes Herz geschrieben. Wir stehen im Segen einer Schöpfungsgemeinschaft von Engeln und anderen geistigen Hüterwesen des Kosmos und der Erde, und es ist an der Zeit, mit ihnen wieder bewusst unsere gemeinsame Arbeit in Freude aufzunehmen! Diese geistigen Wesen haben bereits den ersten Schritt gemacht und warten auf Resonanz von unserer Seite.

Durch die vier Arbeitsräume der Erdenhüterschulung, durch die Einladung der geistigen Wesen, mit ihnen gemeinsam mit Herz und Hand, diese wundervolle Arbeit wieder aufzunehmen, führen uns jeweils bestimmte Schöpferengelwesen. Wir werden in ganz konkrete Handlungen geführt, die für das Fortbestehen unserer Erde und deren weitere freudige Entwicklung mit uns Menschen grundlegend sind. Wir werden Einblicke erhalten in das Schöpfungsgeschehen, in seine Zusammenhänge und Kreisläufe, sowie in unsere einzigartige Aufgabe und unsere Möglichkeiten auf und mit dieser Erde als Mensch.

Unsere Hinwendung und unsere Herzenshingabe ist es, die gepaart mit Dankbarkeit und Freude uns einweihet in diese heilige Handlung des Alltags. So sprechen es die Engel. Ja! Diese Arbeit zum Erdenhüter entspringt dem Schulungsweg des Mischaliel Elysius.



Erdenhüterarbeit I

Auferstehung

Ostern: Die Zeit des Neuerblühens, des Wiedererwachens der Natur und mit ihr unserer Seele, die Zeit des neuen Jahresbeginns unserer Ahnen und Vorfahren und die Zeit, in welcher die Sonne zunehmend an Kraft gewinnt und uns mit ihrem goldenen Glanz an unsere eigene Herkunft erinnert. So hat es Christus getan in einer Zeit großer Wirren hier auf der Erde. Sein Kommen wurde vorbereitet von Mischaliel Elysium, Erzengel Michael, und auch von Ihm nachbereitet sowie begründet und gehalten durch alle Zeiten vom Urbeginn an von dem großartigen Schöpferengelwesen weiblicher Natur Onasti Ostara, die uns durch diese Arbeit begleitet.

Wer sind eigentlich die Völker der kosmischen Vereinigung im Christuswirken? Und wer sind wir auf dieser Erde?

Praxisschwerpunkt: Arbeit mit den Klängen für die Erde.

Freitag, 15. März, 18.30 Uhr bis Sonntag 17. März, 14 Uhr
Seminarpreis: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessätze (ÜN / VP)

Erdenhüterarbeit II

Tau

Tau ist die Substanz gewordene Sternen-Erdenatmung. Ein jeder Tautropfen trägt die Klänge der gesamten Schöpfung in sich! Wo immer diese Atmung durch die Einwirkungen unserer vom Menschen geschaffenen technokratischen Welt gestört wird, kommt diese weite kosmisch-irdische Atmung ins Stocken oder bleibt sogar aus und mit ihr der Tau. Wir sind dringend aufgerufen, uns gemeinsam mit dem Tau-Engel, der Schöpferengelwesenheit Nanna und ihrem männlichen Begleiter Balde-Baldar, durch die Kraft unseres reinen Herzens, den Kreisläufen der strömenden Fruchtbarkeit unserer Erde und dem sich entfaltenden Herzensodem wieder hinzugeben.

Wer ist eigentlich unser Körperelementarwesenmeister/-meisterin, und wie arbeitet diese(r) mit unserem Engel zusammen und mit den Elementarwesen dieser Erde? Wie arbeiten wir mit den Engeln und diese mit uns?

Praxisschwerpunkt: Herstellung, Anwendung und Beobachtung eines Taupräparates. Arbeit mit weiteren Präparaten für die Erde.

Freitag, 12. Juli, 18.30 Uhr bis 14. Juli, 14 Uhr
Seminarpreis: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessätze (ÜN / VP)



Erdenhüterarbeit III

Handlungskraft

Ein Mensch, der die Erde liebt, sie pflegt und nährt, der sie mehrt durch sein umfassendes Sein, ist ein Erdenhüter und er strahlt dies aus durch seine Präsenz in seinem All-Eins-Sein mit der Schöpfung und der Individualität seines leuchtenden Ichs. Das „Ich bin“ wirkt durch ihn/sie und sein Ich als sein individuelles Geistselbst ist Träger dessen!

Wir sind aufgefordert, unser Bekenntnis zu Mutter Erde und Vater Erde neu zu bestätigen und zu begründen und damit unseren eigenen Weg mit ihr und ihm. Hier begleiten uns vor allem die Schöpferworte und Übungen der Schöpferengelwesen Odiel-Wala-Wataniels und Nunas.

Wo sind wir eigentlich hergekommen und wer ist unserem ehemals gemeinsamen Strom entstiegen, um uns zu den Freiheits-Friedens-Wesen zu machen, die wir unserer Bestimmung nach sind und im Urstrom immer waren? Wie müssten wir das neue Michaeli-Fest feiern?

Praxisschwerpunkt: Arbeit mit den Bäumen.

Schöpferkraft üben, sowie die Grundlage für jede Wahrnehmungssensibilisierung schaffen, durch eine bestimmte Methode des Singens.

Freitag, 6. September, 18.30 Uhr bis Sonntag 8. September, 14 Uhr
Seminarpreis: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessätze (ÜN / VP)

Erdenhüterarbeit IV

Schöpfung

Jedes Volk hat seine Schöpfungsgeschichten und Mythen. So auch wir. Jedem Menschen ist das Schöpfungsgeschehen dieser Erde in jeder Zelle seines Seins eingeschrieben. Wir erwachen gerade in ein neues Bewusstsein, das es uns ermöglicht, an dieses Ursprungsgeschehen wieder anzuknüpfen und die Kraft des Ursprungs in uns wieder neu zu erwecken aus der Dimension unseres heutigen Seins.

An wen oder was wenden wir uns eigentlich, wenn wir: „Gott“ sagen? Welche Kraft steckt in uns als Mitschöpfer in der täglichen Neuschöpfung unserer Erde? Welches „Programm“ hat die Schöpfung und welche möglichen Variationen, die von uns beeinflusst werden? Welche Kraft haben unsere Gedanken?

Praxisschwerpunkt: Arbeit mit den Steinen u. Kristallen.

Arbeit mit dem Imaginieren der uralten Visionsrundenpraxis.
Die Zeit der Rahnächte vorbereiten.

Freitag, 4. Oktober, 18.30 Uhr bis Sonntag, 6. Oktober, 14 Uhr
Seminarpreis: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessätze (ÜN / VP)



Fortbildungsreihe „Christliche Geomantie“

Mit Wolfgang Schneider

Geomantieschulung in 4 Modulen

Seit der Jahrtausendwende kommt es zu tiefgreifenden Veränderungen im energetischen Gefüge der Erde. Das Erscheinen des Christus wird immer präsenter. Ihm entgegen strömen Sophienkräfte als Geist der Erde. Gleichzeitig werden Schattenaspekte in den Krisen und Kriegen der Welt sichtbar.

Ein Zyklus von 4 Workshops beschreibt die geistige Durchdringung des Menschen und der Erde mit ihren Wesenheiten. Die Wahrnehmung an außergewöhnlichen Landschaftsorten und Städten vertiefen dieses Geschehen und ermöglichen einen eigenen Standpunkt in dieser veränderten Welt zu finden.

Zwei vom Quellhof startende Workshops führen ins Taubertal und nach Nürnberg. Zwei weitere externe Seminare in die Schwäbische Alb und nach Aachen. Alle Kurse bilden in sich eine vertiefende Wahrnehmungsschulung, sind aber auch einzeln belegbar.

Menschenwelt Christuswelt

Mit Exkursion ins Taubertal

Geomantie I

Mit den Oktogonkapellen und den Altären von Riemenschneider in Creglingen und Rothenburg finden sich ergreifende Zeugen der Religiosität. Die Bauform der Oktogonkapellen im Taubertal weisen auf die Jerusalemer Grabeskirche hin. Wohl von heimgekehrten Kreuzrittern im 12 Jh. errichtet, entfaltet sich in ihnen eine unmittelbare Geistigkeit, welche unsere Wesensglieder durchdringt.

Der Heiligblutaltar von St. Jakob Rothenburg und der Marienaltar der Herrgottskirche, Creglingen aus der Renaissance ergreifen aus einer Bewusstseinskraft die Geistigkeit des Menschen.

So zeugen die Kirchen des Taubertals von einer Durchdringung der Menschenwelt mit seiner Aura oder Wesensgliedern vom Mittelalter bis zur Renaissance. Heute lässt sich dieses Christuswirken im Menschen erleben als Abbild der inneren und äußeren Weltentwicklung.

Freitag, 26. April, 18.30 Uhr bis Sonntag 28. April, 15 Uhr
Seminarpreis: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessatz (ÜN / VP)
Seminare einzeln buchbar!

Wir bilden Fahrgemeinschaften ins Taubertal



Ätherkräfte und Christuswirken

Mit Exkursion nach Nürnberg

Geomantie II

Die historischen Kirchen Nürnbergs lassen uns das Äthergefüge erleben welches verbunden ist mit einer Geistigkeit. Die Stadtkirchen bilden mit den Marktplätzen ätherische Kraftzentren ab, die sich differenziert erspüren lassen und zusammen mit der Pegnitz in Nürnberg mit Lebenskräften durchdringen.

Die drei bedeutendsten Kirchen St. Lorenz, St. Sebald und die Frauenkirche sind charakteristischer Ausdruck der Geistigkeit des Christuswirkens. In ihnen durchdringen sich irdische Ätherkräfte mit kosmischen Geistkräften, fokussieren sich an ihren Altären und Kunstwerken wie am englischen Gruß von Veit Stoß und erneuern unaufhörlich die Ätherkräfte des Stadtraumes.

Freitag, 7. Juni, 18.30 Uhr bis Sonntag, 9. Juni, 15 Uhr

Seminarpreis: € 220,- / Erm. € 190,- + 2 Tagessätze

Seminare einzeln buchbar!

Fahrgemeinschaft nach Nürnberg

Erneuerung der Elementarwelt zwischen Christus und Sophia

Externer Aufenthalt: Schwäbische Alb, Bad Urach

Geomantie III

In der Natur lässt sich auch bei Elementarwesen ein Fortschreiten des Christuswirkens erleben. Denn auch die Elementarwelt war am Golgathageschehen beteiligt. Das Holz des Kreuzes, die Erde und der Fels, die das Kreuz trugen und vom Blut Christi durchdrungen wurden, stammen aus ihren Reichen.

So lässt sich am Albrauf der Schwäbischen Alb an den Gütersteiner- und Uracher Wasserfällen die Durchdringung der Natur mit seiner Elementarwelt im Wasser und im Fels das Christuswirken, als Diener Christi erleben.

In der Schertels-Tropfsteinhöhle und am großen Portal der Falkensteiner Höhle hingegen ist das gleichzeitige Entgegenkommen der Elementarwelt aus den Zukunftskräften der Erde oder Sophia erlebbar.

Freitag, 27. September, 18.30 Uhr bis Sonntag, 29. September, 15 Uhr

Seminarpreis: € 220,- / € 190,- + Unterkunft /Verpflegung in Eigenregie

Seminare einzeln buchbar!



Aachener Dom als mitteleuropäischer Geistkern Geomantie IV

Mit externem Aufenthalt in Aachen

Im Zeiteumbruch mit dem Ende des weströmischen Reiches errichtete Karl der Große das karolingische Oktogon als weltlichen und geistigen Fokus zur Wiederkunft Christi, an den heißen Quellen des Aachener Beckens. Der Zentralbau des Oktogon ist in der Symbolik des Mittelalters das Zeichen der Auferstehung. Dessen Baumaße deuten auf die Wiederkunft Christi hin.

Der Königsthron, dessen Seitenwangen aus der Grabeskirche in Jerusalem stammen, ist ein Sitz zur Verbindung des irdischen und himmlischen Königiums. Getragen aus der Tiefe der Landschaft ist der Dom durch die ergiebigen Thermalquellen, Sophias Schöpfungsraum. So wird der Dom selbst verbunden mit dem Golgathageschehen und Ausdruck des wiederkehrenden Christus zur Krone des Westens und Träger des europäischen Geistkerns.

Donnerstag, 31. Okt. (Reformationstag), 18.30 Uhr bis Sa. 2. Nov., 15 Uhr
Seminarpreis: € 330,- / € 300,- + Unterkunft u. Verpflegung in Eigenregie
Nähere Informationen: www.quellhof.de

Wärmepumpen?!

Ein Forschungsseminar aus geomantischer Sicht

Eine Wärmepumpe nutzt Erd-, Wasser- oder Luftwärme aus der Umwelt zum Gebäudeheizen und gibt danach das abgekühlte Medium wieder an die Umgebung ab. Dazu braucht sie nur 1/3 - 1/4 so viel Strom wie eine Elektroheizung. Deshalb sind sie die Zukunftshoffnung der Heizwärme-wende. Wir betrachten Ätherqualitäten aus den genutzten Medien.

- Welche Äthersphäre entfaltet sich im Wohnhaus?
- Was bedeutet das für die Geistaspekte des Landschaftsraumes, aus der die Wärme entzogen wird?

Wir betrachten je nach Bedarf ein kaltes Nahwärmenetz mit Ackerkollektor (2m Tiefe), einen Erdsondenwärmespeicher (55m Tiefe) und verschiedene Wärmepumpen für Wohnhäuser. Dabei nutzen wir Wahrnehmungsmöglichkeiten aus der Geomantie.

Freitag, 6. Dez., 18.30 Uhr bis Sonntag, 8. Dez., 15 Uhr | Mit Wolfgang Schneider | Seminarpreis: € 220,- / € 190,- + 2 Tagessätze (ÜN + VP)

Bei Bedarf kann eine separate Forschungsfahrt zu Tiefengeothermie-Anlagen (1000-3000m) 2025 organisiert werden. Sprechen Sie uns an.



NaturSchule am Quellhof

Handwerk: selber probieren, dann selber können.

Natur: ganz eintauchen, dann auf Augenhöhe zusammenarbeiten.

Familie: eure Stärken erleben.

Familie: wilde Landschaften entdecken und Waldläufer werden.

Wenn nichts anderes bei den Kursen steht gilt:

- Preis: Erw. € 25,-/ Erw + Kind € 30,- / weitere Kinder je € 5,-
- für Erwachsene und Jugendliche. Kinder ab 8 J. in Begleitung.

Einige Kurse werden in Kooperation mit der VHS-Crailsheimer Land durchgeführt. Sie finden bei jedem Wetter statt, bitte wetterangepasste Kleidung mitbringen.

Handwerk – wir zeigen Euch alles Nötige zum Selbermachen

Sensen, Dangeln, Schleifen

Herrliche blühende Bienenweide? Aber wie schneide ich das hohe Gras? Nach Dangeln und Schleifen stellen wir die Sensen ein und mähen. Jeder übt diese Arbeitsschritte ausführlich. Ergänzt wird die Praxis durch Tafelzeichnungen und einem Input zu Rasen, Wiese, Bienenweide. Dann seid Ihr jedem Gras und jeder »Brennesselwüste« gewachsen!

Wer hat, Sensen mitbringen.

Max. 8 Teilnehmende | Anmeldung: VHS Crailsheimer Land, 07954/980117

Kurs I Samstag, 1. Juni, 10-13 Uhr | Mit Jörg Thimm-Hoch

Kurs II Samstag, 1. Juni, 14-17 Uhr | Mit Jörg Thimm-Hoch

Selber Hobeln können...

„Wo gehobelt wird fallen Späne...“ aber nur wenn der Hobel scharf ist! Schärfen, Einstellen und Hobeln üben wir in diesem Kurzseminar. Danach reißt kein Holz mehr und Ihr könnt alte Hobel wieder flott machen! Alle Arbeitsschritte werden ausgiebig geübt und von erklärenden Tafelbildern begleitet.

Ihr könnt Putz-, Schlicht-, Sims- und Falzhobel erproben und natürlich auch den legendären Schiffshobel. Gerne alte Hobel mitbringen

Max. 10 Teilnehmende | Anmeldung: Quellhofbüro

Samstag, 2. März, 14-17 Uhr | Mit Jörg Thimm-Hoch

Bumerangs bauen

Es ist gar nicht so schwer... Wir bauen unseren eigenen Bumerang aus Birkenperrholz: Form anzeichnen, Aussägen, Profilieren mit der Handraspel und los geht es mit einfliegen. Neben diesen handwerklichen Arbeiten gibt es noch Tafelzeichnungen, warum sie fliegen und wie sie wieder zurück kommen. Der Kurs „Bumerangs – und andere Luftspielzeuge“ am Vormittag ist Voraussetzung für diesen Kurs (s.S. 30).



Max. 8 Teilnehmende | Preis zzgl. Materialkosten: ca. € 5,- |
Anmeldung: Quellhofbüro
Samstag, 4. Mai, 14-17 Uhr | Mit Jörg Thimm-Hoch

Schmieden erproben: Feuer, Eisen, Amboss und Hammer

Hartes Eisen mit dem eigenen Willen formen... Wir üben im Kurs rund um die Esse am eigenen Amboss verschiedene Schmiedetechniken. Grillspieße, Schlüsselanhänger oder Rankhilfen für den Garten entstehen. Die Praxis wird durch Tafelzeichnungen ergänzt, so dass Ihr anschließend genügend Tipps habt, um eine eigene Schmiede einzurichten.

Max. 8 Teilnehmende | Preis zzgl. Materialkosten: ca. € 5,- |
Anmeldung: VHS Crailsheimer Land, 07954/9801-17
Samstag, 9. November, 14-17 Uhr | Mit Jörg Thimm-Hoch

Das Schnitzen: Holz, Messer und Schleifstein

Erst schleifen wir die Messer, dann geht's an's Schnitzen: Jeder kann sein Rindenschiffchen, seinen Grillspieß aus Weide, und seine Kerbschnitzerei in Haselnuss ausgiebig erproben. Ergänzt werden diese Arbeiten durch Tafelzeichnungen und Sicherheitstipps zur Haltung des Messers. Wer hat, eigene Messer mitbringen.

Max. 10 Teilnehmende | Anmeldung: VHS Crailsheimer Land,
07954/9801-17
Samstag, 6. Oktober, 14-17 Uhr | Mit Jörg Thimm-Hoch

Natur ganz eintauchen und dann auf Augenhöhe zusammenarbeiten

Stressbewältigung im Wald

Tagesseminar

Finde zur inneren Ruhe und Gelassenheit in der Natur. Mit vielfältigen Sinnes- und Wahrnehmungsübungen im Einzelnen und in der Gruppe beschäftigen wir uns mit den Fragen der eigenen Ressourcen, Stärken und Schwächen und dem inneren Gleichgewicht. Jeder kann mitmachen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Bitte mitbringen: festes Schuhwerk, Trinkflasche, Proviant, Sitzunterlage.

Max. 15 Teilnehmende, Anmeldung: Quellhofbüro
Mittwoch, 1. Mai, 10 - 16 Uhr | Mit Sarah Kellogg Seminarpreis: 30,- €

Bienen halten

Wir schauen uns zwei Arten der Bienenbehausung an: Den Schiffer-Tree als extensive Haltung und eine Magazinbeute für das Imkern. Dabei öffnen wir natürlich auch die Beuten und suchen die Königin, beobachten die Arbeiterinnen und streicheln Drohnen (die können nicht stechen). Und wir verkosten ALLE Bienenprodukte. Ziel ist es Bienenhaltung kennen zu lernen und eine Idee zu bekommen ob es etwas für den



eigenen Garten/Balkon ist.

Bitte lange Hosen, geschlossene Schuhe und dicken Pullover mitbringen. Schleier und Handschuhe werden gestellt.

15 Teilnehmende /Anmeldung: VHS Crailsheimer Land, 07954-9801-17
Samstag, 20. April 14-17 Uhr | Mit Christian Pauli

Wiederholungstermin:

Samstag 14. September 14-17 Uhr | Mit Christian Pauli

Bei Bedarf kann 2025 ein Einführungskurs „Bienenhaltung“ an 6 Tagen, verteilt über das Bienenjahr, angeboten werden.

Lagerfeuer machen ohne Streichhölzer

Feuer ist heute meist in Maschinen verborgen. Wir lassen es frei...

Feuernest bauen, Funken schlagen, und dann vorsichtig anblasen und zum beeindruckenden Lagerfeuer werden lassen!

Wir besprechen alles was Ihr wissen müsst um zu Hause eine eigene Feuerstelle zu bauen.

Max. 12 Teilnehmende | Anmeldung: VHS Crailsheimer Land, 07954/9801-17

Samstag, 13. April 17-20 Uhr | Mit Jörg Thimm-Hoch

Bumerangs – und andere Luftspielzeuge

Doch, sie kommen zurück! Allerdings braucht es ein bisschen Technik und einige Versuche! Mit einigem Mut könnt Ihr sie sogar fangen...

Mit den Outdoor-Seifenblasen widmen wir uns dann den feinen Luftbewegungen und versuchen uns noch an anderen Luftspielzeugen.

So lernen wir mit der Luft zu spielen und verstehen sie besser!

Der Kurs wird durch den Kurs „Bumerang bauen“ ergänzt

Max. 12 Teilnehmende | Anmeldung: Quellhofbüro

Samstag, 4. Mai, 10-13 Uhr | Mit Jörg Thimm-Hoch

Fluss, Wirbel, Tropfen: Wasser verstehen

Vom Wasser hören wir heute nur wenn es zu viel ist oder wenn es fehlt...

Wir experimentieren mit ihm und schauen was es aus sich heraus mit seiner Gestaltungskraft macht: Wassertropfenkrone, Ringwirbel, Rinnsalmäander und die Wirbelstraße. Danach geht's in den Fluss: Wir beobachten, wie die Jagst strömt, Kehrwasser bildet und Wellen aufwirft.

Bitte Schuhe und Kleidung mitbringen die nass werden dürfen.

Max. 12 Teilnehmende | Anmeldung: Quellhofbüro

Samstag, 15. Juni, 14-17 Uhr | Mit Jörg Thimm-Hoch



Familie – Eure Stärken erleben.

Mütter und Töchter: Faszination Zirkus

Akrobatik, Tanz und Bewegung (ab 7 Jahre)

Spielerisch die Welt des Zirkus kennenlernen, gemeinsam Tanzen, sich in der Akrobatik gegenseitig halten und das Vertrauen zueinander stärken und vielleicht sogar über die eigenen Grenzen hinauswachsen, denn im Zirkus ist alles möglich (der Kurs ist auch für gänzlich Ungeübte, die Lust auf Bewegung haben).

Bitte kleines Vesper mitbringen, Getränke gibt es vor Ort.

Preis: € 30,- pro Familie | Anmeldung: VHS Crailsheimer Land, 07954/9801-17

Samstag, 20. April, 10-15 Uhr | Mit Jule Jäger

Auf den Spuren von Ronja Räubertochter

Ein Waldtag für Mütter und Kinder (5-11 Jahre)

Kennt ihr die Mathisräuber und Ronja Räubertochter? Habt ihr Lust zusammen durch den Wald zu streifen, uns anzuschleichen, Verstecken spielen, den Wald erkunden, Wildkräuter sammeln, Hütten bauen, schnitzen und spielen?

Dann lasst uns gemeinsam einen abenteuerlichen Waldtag erleben. Zum Abschluss werden wir gemeinsam am Feuer eine Suppe kochen. Bitte kleines Vesper und Trinkflasche mitbringen.

Preis: € 30,- pro Familie | Anmeldung: VHS Crailsheimer Land, 07954/9801-17

Samstag, 11. Mai, 10-15 Uhr | Mit Jule Jäger

Väter und Kinder: Übernachten draußen

Lagerfeuer machen, Stockbrot backen, Geschichten erzählen und eine Nacht im größten Himmelbett der Welt schlafen... Am nächsten Morgen von der Sonne geweckt werden das ist unser Plan. Wenn die Kinder schlafen, treffen sich die Väter am Lagerfeuer. Hier ist Raum zum Austausch: was macht Ihr anders mit den Kindern als Eure Partner*innen, wie ist das mit Abenteuer und Sicherheit.

Bitte Mitbringen: Isomatte, Schlafsack, Zelt oder Tarp-Plane (3x4m), Warme Kleidung, feste Schuhe, Abendessen am Feuer (Grillspieße).

Preis: € 40,- pro Familie, inkl. Frühstück und Getränke
Anmeldung: VHS Crailsheimer Land, 07954/9801-17

Samstag, 18. Mai, 15 Uhr bis Sonntag, 19. Mai, 10 Uhr |
Mit Jörg Thimm-Hoch



Finnland – Expedition

Wilde Landschaften entdecken und Waldläufer werden.

Abenteuer Wildnis

Back to Basics, alles im Rucksack dabei was man zum (Üb)erleben braucht. Du möchtest raus, mit möglichst wenig auskommen und Teil der Natur werden? Allein traust du dir das noch nicht zu oder du hast einfach Lust auf gute Gesellschaft? Dann möchten wir dich gerne auf deinem Weg begleiten, die Natur möglichst nah zu erleben und dich optimal auf selbst geplante Touren vorzubereiten.

Auf unserer mehrtägigen Wanderung durch Finnisch-Lappland, nördlich des Polarkreises kannst du alles über Trekking und expeditives Unterwegssein lernen, sowie die nördliche Kultur erleben, Rentiere, andere wilde Tiere und vielleicht sogar Polarlichter sehen.

Wir wandern auf den Trails des Pallas-Ylläs Nationalparks. Dabei orientieren wir uns nur mit Karte und Kompass, kommen an überdachten Lagerfeuerstellen vorbei und dürfen sogar eine traditionelle finnische Sauna inmitten von wilder nordischer Natur mit Seen und Mooren in den finnischen Fjälls genießen.

Zur Tagesordnung gehören neben der Navigation und den Touren zu unseren Übernachtungsplätzen, das gemeinsame Kochen, das Nächtigen mit warmem Schlafsack im Zelt, auch der Austausch mit gleichgesinnten Menschen. Max. 14 Teilnehmende

Ein Tag Vorbereitung, sechs Tage Wanderung, letzter Tag Abschluss mit traditioneller Küche. Anmeldung: Quellhofbüro

Samstag, 14. September bis Freitag, 20. September | 1 Tag Vorbereitung, 6 Tage Wanderung | Preis: € 1450,- pro Person. An- und Abreise in Eigenverantwortung | Mit Lena Sophie Uhrebein und Bihma Wolf

Mehr Informationen und Packliste unter quellhof.de



Lena Sophie Uhrebein | Allgäu, Studentin der Sozialen Arbeit, Wanderleiterin, Klettertrainerin, Erlebnispädagogik, Schullandheimbetreuung, Leiterin expeditiver Touren



Bihma Wolf | Allgäu, Bachelor Adventure and Outdoor Education in Finnland, Erlebnispädagoge, Klettertrainer, angehender Bergwanderführer, Wilderness First Responder.



Herzlich willkommen in unseren Tagungsräumen!

Entdecken Sie ein altes Landhaus mit dem Charme des vergangenen Jahrhunderts und dem Innenleben eines Quellortes – ein Entwicklungsraum am Rande eines Naturschutzgebietes, umgeben von Wäldern und Feldern ganz in der Nähe der Jagst.

Der Quellhof e. V. ist kein Hotelbetrieb. Wir haben uns der Förderung einer individuellen und sozialen Entwicklung verschrieben. Dafür stellen wir unsere In- und Outdoorräume sowie Angebote und Anleiter im Bereich der Natur- und Erlebnispädagogik gerne zur Verfügung.

Ökologische Ausrichtung

- Ökologischer Strom aus Schönau
- Heizung: Holzhackschnitzel, CO₂-neutral
- Geringe Mobilfunk-Strahlung in Mistlau
Im Haus: keine Funknetze (DECT, WLAN, Bluetooth)

Menüs

- Vorwiegend regionale Produkte aus biologischem und Demeter-Anbau
- Vegetarische Küche

Indoor-Tagungsräume

- Zwei große Seminarräume (ca. 50 und 60 m²)
- Mehrere Kleingruppenräume
- Gemütlicher Salon

Zimmer

- Einzel-, Doppelzimmer, Appartements & Matratzenlager
- Individuell und liebevoll eingerichtet
- Radiästhetisch überprüft
- Baubiologisch renoviert

Outdoorräume

- Ballspielwiesen – Bogenschießplatz – Feuerstelle –
Seilbrücke – Baumkletterstation – Outdoorpavillon mit Schmiede /
Hobelbänken.

Teamschulungsangebote mit

- Kooperationsspielen
- Erlebnispädagogik (Bogenschießen ...)
- Naturpädagogik (Land-Art ...)

Konditionen für Gastgruppen

Der Gesamtpreis für Gastgruppen setzt sich wie folgt zusammen: Tagessatz für Übernachtung und Verpflegung (s. S. 39) und zusätzlich € 20,- Seminarausrichtungspauschale pro Tag und Person.



Klassen- und Entwicklungsfahrten 2024

Klassenfahrten sind mit die intensivsten Zeiten in einer Klassenbiografie. Was im Schulalltag oft Wochen dauert, kann sich auf Reisen schon am nächsten Tag verändert haben ...

Unsere Besonderheiten

- Wir gestalten mit Ihnen die ganze Woche und bieten natur- und erlebnispädagogische Anleitung für alle Schultypen.
- Ihnen stehen während der Woche zwei erfahrene Quellhof-mitarbeiter zur Seite (ab 25 Schülern).
- Nur Ihre Klasse ist im Haus und keine weitere.
- Im ausführlichen Vorgespräch besprechen wir die Situation Ihrer Klasse und entwickeln zusammen mit Ihnen Ihre Klassenfahrt.
- Pädagogische Grundlage unserer Arbeit sind Waldorf-, Natur-, Erlebnis- und Zirkuspädagogik.

Je nach Stand Ihrer Klasse und Alter der Schüler passen wir unser Angebot an. Bei Praktika liegt der Schwerpunkt auf praktischer Arbeit, bei Forschungsfahrten wechseln sich Unterricht, spannende Experimente und Exkursionen ab.

Wir bieten Ihnen Aktivitäten in drei Schwerpunktbereichen für alle Altersstufen und Schultypen an:

■ Natur

■ Soziales

■ Kunst

■ classes for future / Klimaschutz-Klassenfahrt | ab 5. Kl.

Zusammen Kochen mit Bio-Zutaten, die unsere Erde gesund erhalten, Workshops: Ernährung, Upcycling, Klimageschichte der Erde, Besuch Biobauernhof, CO₂ und Landwirtschaft, Wertstoff-Denken.

■ Bäume – die stillen Riesen | Baumpflegepraktikum | ab 5. Kl.

Wir leben oft nah mit »Ihnen« zusammen, aber wir wissen fast nichts von »Ihnen«. Bei diesem Praktikum lernen wir die Bäume von verschiedenen Seiten besser kennen und arbeiten im Wald.

■ Geologie – die »Unterwelt« | Forschungsfahrt | ab 4. Kl.

Was trägt uns? Was ist unter unseren Füßen? Ist die Erdgeschichte erlebbar? Die einzigartige Flussgeschichte der Jagst wird durch den Mistlauer Umlaufberg erlebbar, der Muschelkalk zeigt, wie Erdentwicklung vor sich geht.

■ Wasser – Fluss – Landschaft | Forschungsfahrt | ab 4. Kl.

Wunderschöne Versuche und Aktionen machen erlebbar, »wie Wasser tut«, wenn wir es richtig behandeln. Die Jagst, unser »Hausfluss«, ist unsere Lehrmeisterin. Bitte Badesachen mitbringen.



■ Expeditionen: Alpenüberquerung | ab 8. Kl.

Abschlussfahrt oder Studienfahrt: mit zwei erfahrenen, jungen Bergwanderführern unterwegs in den Bergen.

Individuelle Planung

■ Gemeinsam unterwegs | Klassenfahrten | ab 4. Kl.

Juchu! Auszeit für Alle! Hier können Sie, gerne gemeinsam mit uns, Ihr Programm gestalten – mit Spiel, Spaß und Abenteuern – z. B. mit erlebnispädagogischen Herausforderungen, Teamaufgaben, naturpädagogischen Angeboten oder mit Arbeitseinsätzen ...

■ Zirkus- und Theaterpädagogik! Entdecke Deine Talente | ab 4. Kl.

In unserer improvisierten Manege kommt es auf Alle an. Jeder findet seinen Platz in der Zirkusgemeinschaft, egal ob in der Akrobatik, Jonglage oder bei Theater-Improvisationen.

Tagesaktionen

KLASSEN, GRUPPEN UND ERWACHSENEN-TEAMS

Sie können einen oder mehrere Tage buchen. Wir entwickeln mit Ihnen Ihr individuelles Programm.: ■ Erlebnispädagogische Aktionen

■ Naturpädagogische Aktionen ■ Zirkuspädagogische Aktionen

FÜR SCHÜLER*INNEN UND JUGENDLICHE

Ein Tag am Quellhof mit Spiel, Spaß und Abenteuer. Mittags wird an unserem Lagerfeuer gegrillt. Wir entwickeln mit Ihnen Ihr Programm.

TEAMTAGE FÜR LEHRLINGE, MITARBEITER u.a. (Verdiener)

Gemeinsame Herausforderungen meistern schweißst zusammen und macht auch noch Spaß – vor allem in unserer herrlichen Natur. Sie bestimmen wie viel Abenteuer, Natur und wie viel Teamtraining Sie haben wollen.

Förderprogramm

„Lernen mit Rückenwind“

Wir sind dabei! (Schuljahr 2024)



Alle ausführlichen Informationen auf unserer Homepage unter »Klassenfahrten« und in unserem Klassenfahrts-Flyer, den wir Ihnen gerne zuschicken. www.quellhof.de



Esther Böttcher | Seite 21; Sprachgestalterin, Dozentin u.a. an der Universität Witten/Herdecke und für Lichtung Sprache: taufrisch – Weiterbildung für Medizin und Psychologie Studierende, Ärzte, Projektleitung und Koordination von der Zeit & Raum Technologie gGmbH www.strader.tech



Katharina und Wolfgang Bossinger | Seite 12; Sängerin und Musiktherapeut, beherrzte Gesangsaktivisten, CD-, Buch- und Filmautoren, Komponistin, Gesangslehrerin, Begründer von Singende Krankenhäuser e. V., Entwicklung einer fundierten Methodik des heilsamen Singens.“ www.healingsongs.de



Markus Buchmann | Seite 15, 18, 21; ist Gründungsmitglied der Gesellschaft für Bildekräfteforschung e. V., Leitung der (Grund)ausbildung Bildekräfteforschung, Seminare Bildekräfteforschung und Meditation. Markus Buchmann im Interview: anthroposophische-meditation.org/markus-buchmann. www.bildekraefte.de



Juliane Cernohorsky-Lücke | Seite 13; Akademie der Bildenden Künste München, Gymnasiallehrerin, Praxisraum für Lebenskunst (Mainburg), Autorin. Vorträge, Kurse, Seminare und Forschung. „Manichäische Aufstellungsarbeit auf geisteswissenschaftlicher Grundlage“, Beratung von Einzelpersonen, Institutionen. www.praxisraum-lebenskunst.de



Martin Derrez | Seite 16; geb. 1964, Ausbildungsleiter in Natur- und Wildnispädagogik, Langjährig: Waldorffklassen- und Musiklehrer, Leiter der Elternberaterausbildung am IPSUM-Institut, Mitarbeiter im Initiativkreis des Campus A (Stg.). Eltern- und Paarbegleitung, Konfliktmediation, individuelles Coaching. www.wildniswandern.de



Michaela Glöckler | Seite 17; geb. 1946, anth. Kinderärztin. Studium Germanistik und Geschichte, Promovierte Medizinerin. Leitung der Sektion (Goetheanum/CH). Intern. Koordination (IKAM) Vorstände anth. Ärztegesellschaften, „Europäische Allianz von Initiativen angewandter Anthroposophie“.



Agnes Hardorp | Seite 20, Dornach, Sängerin, Pianistin, Eurythmistin und Meditationslehrerin. www.anthroposophische-meditation.de



Klaus Hilsenbek | Seite 14; geb. 1956 -langjährig tätig in der Sozialtherapie am Bodensee. Organisationsentwicklung und Biographiearbeit sowie Coaching. Kurse in Steinbildhauen in Italien in der Nähe von Carrara und bei Überlingen.



Jule Jäger | Seite 31, 34, 35; geb. 1983, Rot am See, drei Kinder, leidenschaftliche und naturverbundene Erlebnispädagogin im Bereich Klassenfahrten, FSJ-Seminare, Dozentin: Erlebnispädagogik, Physiotherapeutin, Zirkus- und Theaterpädagogische Ausbildung.



Sarah Kellogg | Seite 29, 35; Physiotherapeutin, Fachlehrerin für Sonderschule, Erfahrungen im Förderunterricht/Waldorfschule, Naturpädagogin und Naturtherapeutin, Zirkuspädagogik, Klassenfahrten am Quellhof.



Dirk Kruse | Seite 19, geb. 1958. Gründung von Einrichtungen (u. a. Jugendzentrum, Ökoinstitut, Dorferneuerung), sozialtherapeutische Tätigkeit, intern. Organisationsberater, Erforschung der »Seelischen Beobachtung« nach Rudolf Steiner. www.spirituellorganisationsentwicklung.com



Thomas Mayer | Seite 11, 20; Bürgerrechtler, Meditationslehrer und Autor mehrerer Bücher. www.anthroposophische-meditation.de



Ilse K. Müller | Seite 17; Mannheim, Studium Philosophie, Germanistik und Mathematik; Wahrnehmungsschulung, Seelen- und Erkenntnisübungen. Dozentin für Substanzerkenntnis, Therapeutisch tätig. Leiterin des »Hyazinth-Institut für Substanzerkenntnis«. www.hyazinth.org



Andreas Neider | Seite 17; geb. 1958, Studium der Philosophie, Ethnologie, Geschichte und Politologie. Buchautor, Redakteur, Dozent, Veranstaltungsmanager, Referent für Medienpädagogik und digitale Medien, Dozent für Anthroposophie, Spiritualität und Meditation. Lektor und Verlagsleiter Verlag Freies Geistesleben. AKANTHOS Akademie für anthr. Forschung und Entwicklung.



Petra Neisse | Seite 13; Übersetzerin, Waldorfpädagogin und Kindergartenleiterin, Fortbildungen: Coaching Akademie Bielefeld, Energie und Bewusstseinsarbeit nach B. Brennan, Systemische Aufstellungen bei Stephan Hausner, Trauma Training und Subtile Selbstarbeit bei Johannes B. Schmidt, Achtsame Körperarbeit sowie Scham und Intimität bei Johannes Schmidt, Embryologie bei Jaap van der Waal.

www.herzraum.eu



Jan Gabriel Niedermeier | Seite 21; geb. 1991, Medizinstudium, inhaltliche Leitung studentischer Arbeitsgemeinschaft in Berlin, Eugen-Kolisko-Akademie 2016, Ärzteausbildung Arlesheim, Beziehungsdynamische Sexualtherapie. Aktuell Assistenzarzt Pädiatrie in der Filderklinik

www.strader.tech.de



Christian Pauli | Seite 29; Kirchberg, Waldorflehrer Mathematik Oberstufe, Hobby-Imker



Dr. Manfred Schleyer | Seite 10; Herrischried, Studium der Biologie, Chemie, Pädagogik, Institutsleiter am Strömungsforschungsinstitut Herrischried.

www.stroemungsinstitut.de



Wolfgang Schneider | Seite 15, 25-27; geb. 1961, Derenburg / Harz, Geomant und Künstler, Studium der Umwelttechnik. Themen: Wahrnehmung von Erdenergien, körperorientierte Methoden i. d. Geomantie. Seminarleitung, Gründung Anima Loci. Soz. Kunstprojekt mit Lithopunktur-Stelen und Skulpturen.

www.kunst-sinn-natur.de



Stefan Schwarzer | Seite 10; Physischer Geograph und Permakultur-Designer im Ökodorf Tempelhof. Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP). Organisator von Veranst. zu KlimaLandschaften und aufbauender Landwirtschaft.

www.aufbauende-landwirtschaft.de



Waltraud Sigrun Steiert | Seite 11; Palliativ Care Gesundheits- und Krankenpflegefachkraft, Systemische Beratung und Therapie für Einzelne, Paare und Familien, Systemische Aufstellung und Organisationsaufstellungen, Klang-Körper-Rhythmus Therapeutin



Kathrin Studer-Senn | Seite 14; SAYS (CH), Ärztin an der Lukas-Klinik, Arlesheim, seit 1984 freie Praxis als Allgemein- u. Schulärztin, Betreuung von Heilpädagog. u. Sozialth. Institutionen, Schwerpunkt: Konstitutionsbehandlung und psychotherapeutische Beratung.



Hans Rudolf Studer-Senn | Seite 14; SAYS (CH), Heileurythmist u. Naturheiler mit Psychotherapie u. Bowen-therapie. Ehem. Organist, Chorleiter u. Schulmusiker im Raume Zürich. 1998 - 2011 intern. Kurstätigkeit mit seiner Frau.



Annemarie Thimm | Seite 15, 34, 35; Kirchberg, geb. 1965, Grund- und Hauptschullehrerin, Waldorflehrerin in Nairobi/Kenia. Quellhof e.V., Natur- und Erlebnispädagogik, Schullandheimbetreuerin, Mediatorin, Organisationsentwicklerin.

www.quellhof.de



Jörg Thimm-Hoch | Seite 15, 28-30, 34, 35; geb. 1963, Kirchberg, Gründer des Jugendbereichs am Quellhof, Erlebnis- und Naturpädagoge, Klassenfahrtsanleiter, Baumpflege- u. Feldmesspraktika, Seilspezialist und Höhenretter, Eltern-Kind-Gruppenleiter.

www.quellhof.de



Ines Siri Trost | Seite 22-24; geb. 1967 in Berlin, Autorin, freischaffende Künstlerin, Kunst- und Englischlehrerin, Arbeit mit den Engeln und Elementarwesen, verheiratet und Mutter von zwei Kindern.

www.atelier-2.net



Lena Sophie Uhrebein | Seite 32, 34, 35; Allgäu, Studentin der Sozialen Arbeit, Wanderleiterin, Klettertrainerin, Erlebnispädagogik, Schullandheimbetreuung, Leiterin expeditiver Touren



Ulrike Wendt | Seite 15, 16, 18; ist freischaffende Eurythmistin und Seminarleiterin, sie gestaltet kleine und große Eurythmieprojekte und leitet Seminare in Eurythmie (Schwerpunkt Ätherarten), Bildekräfteforschung und Meditation. Ulrike Wendt im Interview: anthroposophische-meditation.org/ulrike-wendt

www.ulrikewendt.eu



Bihma Wolf | Seite 32, 34, 35; Allgäu, Bachelor Adventure and Outdoor Education in Finnland, Erlebnispädagoge, Klettertrainer, angehender Bergwanderführer, Wilderness First Responder.



AGBs: Anmeldung und Bezahlung

Übernachtung

Zimmer: 6 Einzelzimmer und 11 Doppelzimmer, Etage-Duschen und Toiletten. 3 Apartments mit Dusche und WC.

Die Zimmer sind baubiologisch renoviert, auf Wasseradern getestet und sehr strahlungsarm. Hunde nach Absprache möglich (€ 10,- für Putzaufwand). Wir haben **kein WLAN** oder andere Funknetze im Haus. Es stehen Ihnen aber ein **Gäste-PC** und **LAN-Zugänge** für PC oder Handy zur Verfügung.

Seminarverpflegung – Vollpension

Vollpension = Frühstück, Mittagessen, Abendessen inkl. Tischgetränke und zwei Kaffeepausen. Alle Mahlzeiten sind vegetarisch, überwiegend aus regionalen Biozutaten. Folgende Diäten können unsere Köche berücksichtigen: Gluten- und Laktoseintoleranz, bitte spätestens **1 Woche** vor Seminar melden (€ 3,- Aufpreis / Tag). Seminarbeginn und -ende mit jeweiliger Mahlzeit.

Anmeldungen

Anmeldungen: schriftlich, telefonisch, per Fax, per E-Mail oder über unsere Homepage. Melden Sie sich frühzeitig an, da wir 10 Tage vor Seminarbeginn entscheiden, ob das Seminar stattfindet. Sollte ein Seminar ausfallen, melden wir uns bei Ihnen. Änderungen im Programm oder die Absage von Seminaren bleiben grundsätzlich vorbehalten. Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie unseren AGBs zu. Alle Seminare erfordern eine gesunde seelische Verfassung und stellen keine Therapie dar. Auftretende Probleme sind zeitnah mit dem Dozenten zu besprechen.

Rücktrittsbedingungen – Abmeldung für Quellhof-Seminare

Bis zwei Wochen vor Seminarbeginn fallen € 20,- Verwaltungsgebühr an. Ab zwei Wochen vor Seminarbeginn berechnen wir die volle Seminargebühr (wenn niemand nachrückt). Ab 3 Tage vor Seminarbeginn berechnen wir zusätzlich Kosten für Übernachtung und Verpflegung.

Rücktrittsbedingungen für Gastgruppen (s. Homepage).

Für den Krankheitsfall empfehlen wir Ihnen, eine

Seminarversicherung abzuschließen. Informationen dazu

auf unserer Homepage unter: www.quellhof.de/finanzielles/#versicherung

Preise

Gesamtpreis für ein Seminar setzt sich aus **Seminarpreis** (s. Seminar) und **Tagessatz (TS)** für Übernachtung (ÜN) + Vollpension (VP) zusammen.

